

## Eine legendäre Woche

... auf der Flattnitz liegt nun hinter uns. 36 legendäre Personen, davon 31 Kinder im Alter zwischen 7 und 15 Jahren mit 5 Betreuern waren eine verschworene Gemeinschaft im Märchenwald.

Es war eine Woche voll schöner Erlebnisse und Abenteuer (viele aus der Gruppe hatten den Wintertaler bezwungen, hatten ihr Heimweh überwunden und neue Freundschaften geknüpft), mit sportlichen Ereignissen wie z.Bsp. einer Olympiade, bei der sich die österreichische Mannschaft die Goldmedaille holte und mehreren legendären Völkerballspielen mit einer außergewöhnlichen, höchst eigenwilligen Schiedsrichterin. Man konnte seine kreativen Fähigkeiten unter Beweis stellen bei einer Krepppapiermärchenfigurenmodenschau, einer Märchenschreib- und Theaterwerkstatt, einem ebenfalls legendären Totoabend und einer umwerfenden, natürlich legendären Talenteshow.

Wir hatten auch einige Tiere zu Besuch, am ersten Abend eine kleine Fledermaus, ein Mäuschen, das, wie es sich später herausstellte, wahrscheinlich eine Vegetarierin sein musste, da sie den tollen Speck, den wir ihr als Lockstoff hingestellt hatten, verschmäht hatte, einen Hund, einen Frosch, eine grasgrüne Raupe und mehrere „crazy Lamas“.

Am Mittwoch bekamen wir Besuch von unserem Herrn Pfarrer, mit dem wir einen schönen Gottesdienst feierten. Leider war sein Besuch für uns viel zu kurz!

Der beliebteste Ort in der Hütte war natürlich die Küche. Dort wohnten Schneeweißchen und Rosenrot. Ja, unsere Köchinnen Regina und Angelika, na - die waren natürlich auch - legendär! Was soll ich sagen, es war ein Genuss, wir wurden verwöhnt mit leckeren Speisen und mit einem - legendären - Schwammerlgulasch! Wurstsalat gab es auch! Ja und die Nächte! In manchen haben wir gemütlich geschlafen, interessante Spiele gespielt, sind unterm Sternenhimmel am Feuer gesessen, haben herzlich gelacht und uns - legendär - gefürchtet!

Dieses Lager war in vielerlei Hinsicht wirklich legendär!

All das hätten wir nicht erleben können, gäbe es da nicht unsere Monika Lexe! Monika, die viele Mühen auch sich genommen hat, um uns allen diese Woche zu ermöglichen! Sie hat in vielen Stunden Spiele zusammengestellt, hat Preise ausgesucht und eingekauft, hat die Hütte organisiert, hat schon vor unserer Ankunft für Sauberkeit gesorgt und und und ..... Weiters hat sie uns ihre kostbaren Urlaubstage zur Verfügung gestellt, um mit uns nicht auf Urlaub zu gehen, sondern um mit uns kostbarste Zeit zu verbringen! Und dafür möchten wir ihr heute herzlichst danken!

Irmgard Neubauer